

S. 3	Kapitelübersicht
S. 4	Abbildungsübersicht
S. 5-10	Umfeld und Ausbildung
S. 10-14	Der Remigiusbrunnen in Viersen von Wilhelm und Julius Mormann Ein erfolgreiches Gemeinschaftsprojekt
S. 15-23	Entscheidung für die Bildhauerei. Frühe Arbeiten
S. 24-34	Schwierige Zeiten
S. 34-51	„Geradezu bahnbrechend“ – Die Weihnatskrippen von Julius Mormann
S. 52-57	„Weil aus der Mode und des Alters wegen bin ich nicht mehr sehr produktiv“ Die Nachkriegsjahre
S. 58-71	„Die Wiederherstellung alter Plastiken macht mir Freude“ Restaurierungen und Denkmalpflege
S. 72-84	„Sinn für natürliche Schönheit“ – Bauen und bewahren: Spuren des Architekten Mormann (Christiane Hoffmann)
S. 85-94	Toten-Gedenken (Christiane Hoffmann)
S. 94-103	„Ich bin außerordentlich erstaunt über Ihre Vielseitigkeit“ Julius Mormann zwischen Malerei, Bildhauerei und Architektur (Christiane Hoffmann, Brigitte Spieker)
S. 104-105	Werkstätten in Wiedenbrück und ihre Vernetzungen
S. 106-112	Werkverzeichnis
S. 112-117	Quellen und Literatur
S. 118-123	Anmerkungen